

	<p>Objekt: Göricke Damenrad von 1949</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Verkehrsmittel und Zubehör</p> <p>Inventarnummer: RKF 1892</p>
--	--

Beschreibung

Ein 28 Zoll Damenrad der Firma Göricke aus Bielefeld. Das Rad ist schwarz lackiert, mit dünnen weißen und roten Linien. Die Rahmennummer ist: 2.006.941, was auf das Produktionsjahr 1949 hinweist. Am Unterrohr wurde ein Abziehbild mit dem Schriftzug „GÖRICKE“ angebracht, am Sitzrohr ein Rotes, mit dem Aufdruck „57 Jahre Göricke“. Von der Beleuchtung ist der Dynamo nicht Original, da er aus dem Versandhaus „Quelle“ stammt. Die Werkzeugtasche befindet sich noch am Originalplatz, unterhalb des Sattels. Das Rad verfügt über eine Rücktritt- sowie einer Stempelbremse die auf das Vorderrad wirkt.

Zwei unklare Punkte seien noch erwähnt. Zum einen ist das Rad mit Pedalen ohne Rückstrahler ausgestattet, obwohl diese seit 1937 Pflicht sind. Zum anderen ist ein Gepäckträger aus der Vorkriegszeit verbaut. Möglicherweise hat das etwas mit der Mangelwirtschaft nach dem Krieg zu tun. Aber da sind wir uns nicht ganz sicher.

Ausführliche Beschreibung

In unserem Hunsrückweiler (Freigelände) steht das wiederaufgebaute Haus „MOLZ“ aus Kleinich/Hunsrück. Die letzte Bewohnerin war Frau Dangschat, der dieses Göricke Fahrrad ursprünglich gehörte. Die Familie Dangschat gelangte am Ende des 2. Weltkriegs von Ostpreußen über die Ostsee nach Dänemark, wo sich große Flüchtlingslager befanden. Von dort kam sie in das Hunsrückdorf Fronhofen. Nach einem Tuberkulosefall in der Familie zog sie nach Kleinich, dort haben wir das Fahrrad und die Fluchtkisten erworben.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahlrohr. Gummi

Maße:

Länge: 190 cm, Höhe: 110 cm, Breite: 60 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1949
	wer	August Göricke (Firma)
	wo	Bielefeld

Schlagworte

- Damenrad
- Fahrrad
- Transport
- Zweirad